

Viermal Gold für Isabel Leibfried bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften im Halbmarathonlauf

Eine fast unglaubliche Leistung vollbrachte die 19jährige **Isabel Liebfried** bei den diesjährigen Halbmarathonmeisterschaften (21,1 km) in Filderstadt-Bernhausen am vergangenen Sonntag.



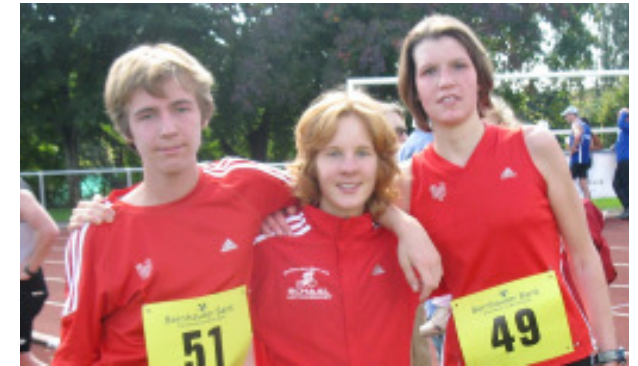
Da für Jugendliche der Halbmarathon nicht zum Meisterschaftsprogramm gehört, mussten unsere Teilnehmer alle in der Juniorenklasse (U23) an den Start gehen. Dabei schaffte Isabel das Kunststück, nicht nur schnellste Juniorin zu sein, sondern insgesamt die Schnellste aller Läuferinnen.

Da sie im Vorfeld schon als Favoritin auf die zwei Meisterschaften gehandelt wurde, war der Sieg keine echte Überraschung. Allerdings waren der Abstand zu den Verfolgerinnen und der neue Unterländer Jugendrekord eine kleine Sensation. Es dauerte lange 5 Minuten bis die 2. Frau im Ziel war. Auf der nicht gerade als schnell einzustufenden Strecke in unmittelbarer Nähe zum Stuttgarter Flughafen verbesserte sie ihre persönliche Bestzeit um 42 Sekunden auf **1.22:53 Stunden** und gehört damit zu den 3 schnellsten Juniorinnen in Deutschland.

Den 6. Platz bei den Frauen und die Vizemeisterschaft bei den Juniorinnen schaffte **Tessa Götz** mit 1.34:00 Stunden. Tessa zeigte abermals, dass sie große Fortschritte in der Heinrieter Trainingsgruppe gemacht hat und ebenfalls zu den besten Langstrecklerinnen auf Landesebene gehört.

Den Triumph komplettierten die beiden Mädels mit 2 weiteren Meisterschaften in der Mannschaftswertung. Sowohl bei den Frauen (mit Jutta Federico/TV Flein) wie bei den Juniorinnen (Linda Hilgers/TV Flein) waren die Teams der Unterländer LG nicht zu schlagen.

Einen Riesensatz machte **Jan Hollstein**. Der mit 18 Jahren jüngste Teilnehmer im Feld pulverisierte seine bisherige Bestleistung von 1.28:20 um dreieinhalb Minuten auf nun 1.24:52 Stunden. Damit kam er bei den Junioren auf den undankbaren aber trotzdem sehr guten 4. Platz unter den Schnellsten in Baden-Württemberg.



Erfolgreiches Trio: Jan Hollstein, Isabel Leibfried und Tessa Götz (von links)